

Mittwoch 28. November 2007

Zum Frühstück gab es heute die restliche Wurst die ich noch hatte. Dann ging es mit dem Taxi wie jeden Morgen zum Büro. Dort ging es weiter mit meiner Datenauswertung. Das Essen in der Mensa war heute mal wieder besser als sonst. Ich hab zwar nicht alles gemocht was auf dem Teller war aber ein Teil davon. Nach der Mittagspause war ich irgendwie ziemlich müde. Auf dem Platz wo ich gerade arbeite hab ich mich ziemlich ausgebreitet, da ich viel Papier zu bearbeiten und gleichzeitig zu sortieren habe. Kurz vor Feierabend kam dann ein chinesischer Kollege (ihn kenne ich nur sehr flüchtig und er hat bis jetzt in Beijing gearbeitet) der jetzt wieder in Tianjin arbeitet. Er sollte wohl diesen Platz bekommen, was ziemlich ungeschickt wäre. Da er aber erst Morgen anfängt richtig zu arbeiten konnte ich erst einmal auf dem Platz sitzen bleiben. Der Tag ging dann doch noch ziemlich gut herum. Eigentlich wollte ich noch paar Leute fragen um mit ins Alibaba zu gehen. Ich hatte jedoch nicht genügend Geld im Geldbeutel, so dass ich diese Idee ziemlich schnell verworfen habe.

Daheim war ich dann wieder einigermaßen wach. Da ich nicht wirklich wusste was ich den Abend noch machen soll hab ich kurzfristig entschlossen zu Anna zu gehen. Nachdem ich noch ein paar E-Mails fertig geschrieben habe bin ich dann zu Anna. Anna ging es heute auch nicht all zu gut. Als ich dann an der Universität angekommen. Dort musste ich dann wieder meinen Personalausweis abgeben für den ich einen Zettel bekommen habe den ich am Eingang vom Wohnheim abgeben musste. Dasha (Anna's WG Mitbewohnerin und Freundin aus Wolgograd) war auch da. Sie ist dann aber noch spazieren gegangen. Um ihren Spaziergang aufzupeppen hat sie sich noch ein paar Kerzen mitgenommen. Kurz vor 23 Uhr musste ich dann wieder gehen um nicht wie das letzte Mal vom Wachpersonal abgeholt zu werden. Der Taxifahrer fuhr mich dann auf einer anderen Strecke nach Hause und da ich auf der Hinfahrt aufgepasst habe wie viele Kilometer es waren konnte ich es mit der Rückfahrt vergleichen. Es waren dann ein paar Kilometer mehr. Somit wusste ich jetzt auch das dieser Weg länger ist. Daheim angekommen ging es dann ziemlich schnell ins Bett.



Bild 1: Salat den wir uns am Büfet beim Pizza Hut (1. November) zusammengestellt haben.